

## „Aid in Crisis: Humanitäre Herausforderungen in einer Zeit der Mittelkürzungen“

### Podiumsdiskussion und Präsentation der ÖFSE Flagship Publikation „Österreichische Entwicklungspolitik 2025“

„Aid in Crisis“ ist der thematische Schwerpunkt der jüngsten Ausgabe der Publikationsreihe Österreichische Entwicklungspolitik, die von der Österreichischen Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung (ÖFSE) seit 1975 regelmäßig herausgegeben wird. Der Band beleuchtet Schnittstellen zwischen humanitärer Hilfe, Entwicklungszusammenarbeit und Friedensförderung in einem Kontext, der von geopolitischen Spannungen und einem Rückgang öffentlicher Entwicklungsleistungen geprägt ist.

Der Band greift damit aktuelle Debatten über die Rolle von Finanzierungsmechanismen und -ansätzen in langanhaltenden wie neu entstehenden Krisen auf, ebenso wie die Krise der Entwicklungsfinanzierung selbst. Er befasst sich mit den komplexen Anforderungen, Finanzflüsse und Entwicklungsinterventionen mit den Prinzipien der Konfliktsensibilität, der lokalen Eigenverantwortung und der Politikkohärenz in Einklang zu bringen. Und er zeichnet eine sich wandelnde Landschaft der humanitären, entwicklungsbezogenen und friedensfördernden Finanzierung sowohl aus europäischer als auch aus globaler Perspektive nach.

Der Finanzteil der Publikation gibt darüber hinaus einen Überblick über entwicklungsrelevante Finanzflüsse aus Österreich in den Globalen Süden und beleuchtet dabei insbesondere die öffentlich und privat finanzierte Entwicklungszusammenarbeit, öffentliche und private Investitionen sowie Rücküberweisungen von Migrant\*innen an ihre Herkunftsländer.

Am 21. April 2026 dürfen wir unsere jüngste Ausgabe der Öffentlichkeit vorstellen. Nach einer Präsentation der Finanzflüsse Österreichs an Entwicklungsländer diskutiert ein hochkarätiges Podium die aktuellen Umbrüche und Herausforderungen in der humanitär orientierten Entwicklungspolitik.

#### Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldung zur Veranstaltung unter [registration@oefse.at](mailto:registration@oefse.at)

## „Aid in Crisis: Humanitäre Herausforderungen in einer Zeit der Mittelkürzungen“

Podiumsdiskussion und Präsentation der ÖFSE Flagship Publikation „Österreichische Entwicklungspolitik 2025“

21.04.2025, 17.00 – 19.00 Uhr

C3 – Centrum für Internationale Entwicklung  
Sensengasse 3, 1090 Wien

**ÖFSE**  
Österreichische Forschungsstiftung  
für Internationale Entwicklung

## Die Mitwirkenden

**Christian Brunmayr** leitet die Abteilung VII.3 im Österreichischen Außenministerium (BMEIA). Zum Portfolio der Abteilung gehören u.a. der Hilfsfonds für Katastrophenfälle im Ausland (AKF) und die Koordination von humanitärer Hilfe im Zusammenspiel mit UN, EU und NGOs.

**Sarah Knoll** ist Historikerin am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien. Zu ihren Forschungsschwerpunkten zählen Flucht und Migration im Kalten Krieg, internationale Organisationen und NGOs sowie Humanitarismus und humanitäre Hilfe im 20. Jahrhundert.

**Werner Raza** ist Leiter der ÖFSE. Er ist Lehrbeauftragter an verschiedenen Universitäten und Fachhochschulen in Österreich und im Ausland. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Internationaler Handel, Entwicklungspolitik und -ökonomie.

**Lukas Schlögl** ist Senior Researcher in der ÖFSE. Seine Arbeitsschwerpunkte sind Entwicklungsfinanzierung, Entwicklungspolitik und -ökonomie.


**Johannes Trimmel** ist Programmdirektor für Inklusion bei Licht für die Welt. Er arbeitet seit über 30 Jahren in der EZA, mit einem Schwerpunkt auf den Rechten von Menschen mit Behinderungen, dem Zugang zu augenmedizinischer Versorgung sowie der Stärkung von Gesundheitssystemen.

*Mit der Teilnahme an dieser Veranstaltung erklären Sie sich mit der Veröffentlichung von Fotos und Filmmaterial einverstanden die während der Veranstaltung von den Organisatoren erstellt werden.*

Eine Veranstaltung von

**ÖFSE**  
Österreichische Forschungsstiftung  
für Internationale Entwicklung

Gefördert durch die

 Österreichische  
Entwicklungs-  
zusammenarbeit

## Programm

**17.00 Uhr**

**Begrüßung**

Werner Raza (ÖFSE)

**17.10 Uhr**

**Analyse der finanziellen Leistungen  
Österreichs an Entwicklungsländer**

Lukas Schlögl (ÖFSE)

**17.30 Uhr**

**Q&A**

**17.45 Uhr**

**Podiumsdiskussion:**

- Christian Brunmayr (Abteilung Humanitäre Hilfe und Nahrungsmittelhilfe, BMEIA)
- Sarah Knoll (Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien)
- Johannes Trimmel (Sightsavers)

**18.30 Uhr**

**Publikumsdiskussion**

**19.00 Uhr**

**Abschluss der Veranstaltung und Umtrunk**

Moderation: Werner Raza (ÖFSE)